

2./3. Fremdsprache



**GYMNASIUM
MARIENTHAL**

Chinesisch

Französisch

Latein

Spanisch

Schuljahr 2021/2022

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

ab Jahrgang 6 können die Schülerinnen und Schüler am Gymnasium Marienthal zwischen vier Sprachen wählen, die sie zukünftig als zweite Fremdsprache erlernen möchten. Zur Auswahl stehen:

- Chinesisch,
- Französisch,
- Latein
- Spanisch.

Die 2. Fremdsprachen werden in Jahrgang 6, 7 und 10 vierstündig unterrichtet und in Jahrgang 8 und 9 dreistündig.

Wenn es aus organisatorischen Gründen einmal nicht möglich sein sollte, allen Schülerinnen und Schülern den Erstwunsch zu erfüllen, prüfen wir, ob es im Einzelfall besondere Gründe dafür gibt (z.B. familiäre Bindungen). Solche Gründe müssen bereits auf dem Wahlzettel genannt werden. Ansonsten entscheidet das Los. Daher muss in jedem Fall auch der Zweitwunsch genau überlegt sein.

Die Eltern sowie die Schülerinnen und Schüler bekommen beim digitalen Infoabend des Jahrgangs 5, am 15.02.2021 um 19:00 Uhr, weitere Informationen und können bei den dort anwesenden Fachlehrerinnen/Fachlehrern und bei mir alle noch offenen Fragen loswerden.

Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern viel Freude beim Erlernen der Fremdsprachen und viele Gelegenheiten, die neu erworbenen Kenntnisse anzuwenden!

Dr. Karsta Frank
Abteilungsleiterin 5-7
karsta.frank@bsb.hamburg.de



Das Gymnasium Marienthal war 2003 die erste Schule in Deutschland mit einem bilingualen deutsch-chinesischen Schulversuch. Unsere heutigen Angebote im Fach Chinesisch stehen Kindern offen, die Chinesisch neu lernen wollen, und Kindern, die Chinesisch bereits als Muttersprache sprechen: Es beginnt in Klasse 5 mit einer Chinesisch-AG, für viele ein erster spielerischer Einstieg ins Chinesische. Ab Kl. 6 kann Chinesisch regulär als 2. Fremdsprache, ab Kl. 8 als 3. Fremdsprache gewählt werden. In der Oberstufe bieten wir getrennte Kurse für „Chinesisch als Fremdsprache“ und „Chinesisch als Muttersprache“ an. Während ihrer Schulzeit können die Schüler das HSK-Zertifikat des chinesischen Bildungsministeriums erwerben und für jeden, der Chinesisch am Gymnasium Marienthal lernt, besteht die Möglichkeit, Chinesisch als Fremdsprache im Abitur zu wählen.

Seit 2003 gibt es alljährlich einen zweiwöchigen Schüleraustausch mit der Minli High School in Shanghai. Außerdem nehmen unsere Schüler an deutschlandweiten Sprachwettbewerben teil und haben schon mehrere Preise gewonnen, darunter sogar einen ersten Preis und die Qualifikation für die "Chinesisch-Olympiade" in China. Dort wurden die guten Leistungen der Schülerin mit einem einjährigen Stipendium an der Universität Shandong belohnt. Auch an dem von der Zentrale der Konfuzius-Institute organisierten Austausch *Summer Camp* nehmen unsere Schüler regelmäßig teil. Sie fahren im Sommer für zwei Wochen nach China und erleben die chinesische Kultur hautnah.

Das Gymnasium Marienthal ist aktiver Teilnehmer an vielen Veranstaltungen zur chinesischen Kultur in Hamburg, z.B. im Rahmen der "CHINA TIME". Jährlich präsentieren die Chinesisch lernenden Schüler ihr sprachliches Können und ihre vielfältigen Talente beim schulischen Frühlingsfest auf unserer Bühne. Wir sind langjähriges Mitglied im Fachverband Chinesisch im deutschsprachigen Raum und stehen in enger Zusammenarbeit mit dem Konfuzius-Institut an der Universität Hamburg.

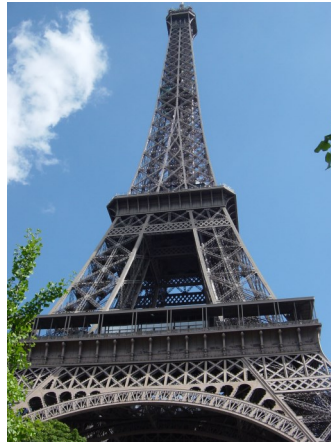
Mit Freude selbstständig werden!

Wie lernt man Chinesisch?

Chinesisch halten viele für eine sehr schwierig zu erlernende Sprache. Dabei ist es gar nicht schwer, Chinesisch zu sprechen und zu schreiben; 1,3 Milliarden Chinesen fällt es sogar sehr leicht. Übrigens lernen heutzutage auch chinesische Schüler die Aussprache der Schriftzeichen mit Hilfe der lateinischen Schrift (*Pinyin*). Beim Vokabellernen müssen wir natürlich Schriftzeichen, Aussprache und Bedeutung einer Vokabel zusammenführen. Da die Schriftzeichen eine andere Systematik haben als die Buchstabenschrift, erfordert das Erlernen etwas Fleiß. Zudem muss man sich in die vier verschiedenen Töne hineinhören. Die Kompensation erfährt man aber bei der chinesischen Grammatik, die weder Deklination noch Konjugation durch Endungen kennt und das Lernen viel leichter gestaltet. Im Unterricht führen wir die Schüler Schritt für Schritt mit viel Praxisbezug an diese moderne Sprache heran. Die chinesische Kultur- und Landeskunde sind selbstverständliche Bestandteile des Unterrichts. Und der Spaß darf natürlich auch nicht fehlen!



Mit Freude selbstständig werden!



Ziel des modernen Fremdsprachenunterrichts ist es, mit den Menschen eines anderen Landes kommunizieren zu können. Diese Kommunikation beginnt bei Alltagssituationen, auf die man als Tourist trifft, setzt sich fort mit Themen allgemeinen Interesses wie Schule, Ferien, Arbeit, Hobbys etc. und reicht bis zur Beschäftigung mit Sachthemen und Literatur. Eine fremde Sprache zu lernen bedeutet ebenfalls, seine eigene und die fremde Kultur besser kennenzulernen und zu verstehen, Toleranz zu lernen und Vorurteile abzubauen.

Französisch wird in vielen Teilen der Welt als Muttersprache gesprochen. In Europa nimmt Frankreich nach wie vor einen zentralen Platz ein und ist, auch in wirtschaftlicher Hinsicht, Deutschlands wichtigster Partner. Kenntnisse der französischen Sprache und Kultur helfen, Brücken zum Nachbarland zu bauen und auch die politische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zu vertiefen.

Am GymMar wird Französisch als 2. Fremdsprache ab Klasse 6 angeboten, kann aber auch als 3. Fremdsprache im Wahlpflichtbereich ab Klasse 8 gelernt werden. Unabhängig vom Zeitpunkt des Beginns kann am Ende von Klasse 10 das Sprachniveau B1 erreicht werden, Schüler der 3. Fremdsprache profitieren nämlich von bereits in der 1. und 2. Fremdsprache erworbenen Kenntnissen, so dass ein schnelleres Voranschreiten möglich ist.

Wie im Englischunterricht sind die Methoden und Medien auch im Französischunterricht modern und vielfältig und sollen möglichst viele Sinne ansprechen. Neben unserem Lehrbuch *Découvertes (Série jaune)* und dem zugehörigen Begleitmaterial verwenden wir in unserem Unterricht von Muttersprachlern gesprochene Tonaufnahmen, französische Lieder, Videoclips, Filme und Internetseiten.

Von zentraler Bedeutung sind auch im Französischunterricht das Hören und Sprechen sowie das Lesen. Diese Kompetenzen werden in unterschiedlichen Situationen und Übungsformen im Unterricht eingeübt und trainiert. Hinzu kommen schriftliche Arbeitsformen, die auch das freie und kreative Schreiben einschließen. Dabei wird immer wieder Bezug genommen auf Ähnlichkeiten und Unterschiede zum Deutschen, ebenso wird an die bereits vorhandenen Englischkenntnisse der Schüler angeknüpft.

Seit 2015 unterhält das GymMar einen Schüleraustausch mit dem *Lycée Auguste Renoir* in Asnières bei Paris. Auf den einwöchigen Reisen können die Schüler die französische Sprache „live“ erleben und ihre Kenntnisse im Kontakt mit gleichaltrigen Franzosen und ihren Familien anwenden. Seit 2008 bieten wir unseren Schülern außerdem die Möglichkeit, am Institut Français in Hamburg das international anerkannte Sprachdiplom *DELF (Diplôme d'études de la langue française)* in verschiedenen Niveaustufen zu erwerben.

Viele Universitäten und Fachhochschulen bieten Studiengänge an, in deren Rahmen ein Teil des Studiums an einer Partnerhochschule in Frankreich absolviert wird. Auf dem Arbeitsmarkt hat man mit Französisch einen zusätzlichen Trumpf in der Hand, denn viele Unternehmen suchen Mitarbeiter, die Französisch können. Und schließlich fällt es mit Französisch als Grundlage leicht, weitere romanische Sprachen wie Spanisch, Italienisch und Portugiesisch zu lernen.

Apprendre le français, c'est un plaisir !





Im Lateinunterricht wird der Schwerpunkt nicht auf die kommunikativen Fähigkeiten gelegt. Durch den Verzicht auf die Sprechfähigkeit in der Fremdsprache bleibt Zeit für eine Sprachbetrachtung, die in eine andere Richtung zielt als in den modernen Fremdsprachen:

Als "klassische" Sprache vermittelt das Latein vertiefte Einsicht in die Möglichkeiten von Sprache überhaupt. Fast jeder Satzteil bedeutet hier eine Denkaufgabe, so dass die Schüler zum genauen Hinsehen angehalten werden. So fördert Latein die Fähigkeit zu gründlichem Arbeiten, logischem Denken und kritischer Aufmerksamkeit gegenüber allen sprachlichen Zusammenhängen.

Da das Lateinische teilweise anderen Sprachgesetzen als das Deutsche folgt, müssen die Schüler beim Übersetzen auch über die deutsche Sprache intensiv nachdenken, so dass sich hierdurch positive Auswirkungen auf die Sprachfähigkeit im Deutschen ergeben können. Durch saubere Übersetzungen aus dem Lateinischen wird eine treffsichere Formulierung in der deutschen Sprache gefördert und ausgebaut. Neben der Übersetzung aus dem Lateinischen ins Deutsche gehören selbstverständlich auch vielfältige Übungsformen wie Lernspiele und Rätsel zum Lateinunterricht.

Mit dem Erlernen der lateinischen Sprache finden die Schüler Zugang zu einer der wichtigsten Kultursprachen der Welt, die Wissenschaft und Alltag gleichermaßen geprägt hat. Der sinnvolle Umgang mit Fremd- und Lehnwörtern wird so zur Selbstverständlichkeit. Auch wenn Latein heute nicht mehr als Umgangssprache gesprochen wird, erleichtert es das Erlernen weiterer Fremdsprachen wie Französisch, Spanisch, Italienisch erheblich. Selbst das Englische führt etwa die Hälfte seiner Wörter auf das Lateinische zurück.

Gerade in Zeiten der Globalisierung ist die Besinnung auf die Wurzeln wichtig: kein modernes Europa ohne das Römische Reich, keine europäische Geistesgeschichte und Literatur ohne die Vorleistung der Antike. Deshalb legen wir Lateinlehrkräfte großen Wert auf altertumskundliche und kulturgeschichtliche Aspekte. Ein Lateinschüler wird somit bewusst zu einem Erben abendländischer Tradition, lernt sie zu werten und zu schätzen. Wie die Römer in der Antike lebten, vermitteln wir v.a. in den ersten Lernjahren auch durch projektorientiertes Arbeiten, um die Anschaulichkeit für die Schüler zu erhöhen. Zur Abrundung der Auseinandersetzung mit den kulturellen Wurzeln unternehmen wir in Klasse 10 eine Reise nach Rom, sofern die Gegebenheiten dies erlauben.

Zum Schluss noch ein praktischer Hinweis: Das Latinum ist ein Nachweis über den Erwerb von Kenntnissen der lateinischen Sprache auf einem deutschlandweit einheitlichen Niveau. Lateinkenntnisse bzw. das Latinum werden an deutschen Hochschulen in einigen Studienfächern vorausgesetzt. Zwar ist es möglich, das Latinum während des Studiums nachzuholen. Dies ist jedoch für die Studierenden mit einer erheblichen Zusatzbelastung verbunden und führt daher oftmals nicht oder nur nach mehrfachem Anlauf zum Erfolg.

Wer Latein am GymMar als 2. Fremdsprache belegt, kann das Latinum nach Klasse 10 (mit der Note 4- und besser) oder das Große Latinum nach Klasse 11 (mit 5 Punkten und besser) erwerben; die Zeugnisnote ist hier relevant. Wer Latein als 3. Fremdsprache ab Klasse 8 belegt (sofern ein Kurs zustande kommt), erwirbt das Latinum nach Klasse 10 mit einer schriftlichen und einer 20-minütigen mündlichen Prüfung.





Seit August 2012 wird Spanisch am Gymnasium Marienthal ab der 6. Klasse neben den anderen Sprachen Latein, Französisch und Chinesisch angeboten.

Spanisch ist neben Englisch eine der wichtigsten Fremdsprachen der Welt und wird bei uns lebendig unterrichtet. Neben dem Ziel die herkömmlichen Kompetenzen des Hörens, Sprechens, Lesens und Schreibens zu vermitteln, besticht unsere Lehrwerkreihe „*Apúntate*“ dadurch, dass sie modern und zeitgemäß aufbereitet ist, handlungsorientierte, kommunikative und digitale Arbeitsformen beinhaltet, so dass SchülerInnen auch an Formaten wie Filmen, Musik und Clips arbeiten können. Mittels einer anschaulichen Aufbereitung der Themen, wie beispielsweise Schule, Freunde, Familie, Freizeit, Feste, Einkaufen und Ferien und durch besondere Projekte (eine Collage von sich selbst, Präsentation einer Traumschule, Interviews, usw.) wird darüber hinaus ein Schwerpunkt auf interkulturelles Lernen gelegt. Im Bereich des interkulturellen Lernens geht es darum, den Schülern Einblicke in die facettenreichen Lebenswirklichkeiten Spaniens und Lateinamerikas zu geben. Gemeinsamkeiten und Differenzen zwischen verschiedenen Lebensweisen, Normen, Werten und Auffassungen sollen transparent gemacht und reflektiert werden. Ferner gilt es eigene Haltungen und Einstellungen kritisch zu hinterfragen und Offenheit und Toleranz für andere Kulturen zu wecken.

Neben dem Lehrwerk wird ferner mit aktuellen Zusatzmaterialien, wie beispielsweise Liedern, Filmen, Kurzgeschichten, kleinen Rollen- oder Hörspielen, Videoclips und dem Internet zur Recherche gearbeitet, die den handlungsorientierten Charakter des Unterrichts weiter unterstützen.

Um erfolgreich in der spanischen Sprache bestehen zu können und den Anschluss im Unterricht nicht zu verlieren, ist es, wie in jeder anderen Fremdsprache, sehr wichtig, neben der kommunikativen Kompetenz, auch grammatikalische Strukturen, Vokabeln und Redewendungen regelmäßig einzuüben. Zur Unterstützung und Hilfe beim Vokabeln lernen, wurde den SchülerInnen seit diesem Schuljahr kostenfrei die Onlineplattform QUIZLET eingerichtet, so dass Vokabeln spielerisch am Smartphone oder PC von zu Hause oder Unterwegs eingeübt werden können. Ferner ist es bedeutsam, der Sprache offen gegenüberzustehen und aktiv im Unterricht mitzuarbeiten, denn nur so werden neue Kenntnisse regelmäßig umgewälzt, angewandt und fördern die Freude am Spanischsprechen.

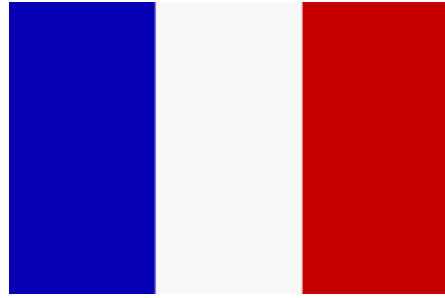
Diplom:

Auf freiwilliger Basis bieten wir den SchülerInnen der 10. Klassen an, das international anerkannte Fremdsprachenzertifikat *DELE (Diploma de Español como Lengua Extranjera)* zu erwerben.

Auslandsaufenthalt:

In Jahrgang 10 bietet das GymMar traditionell eine Studienreise nach Spanien/Barcelona an. Diese Reise, die durch ein vielseitiges kulturelles Programm besticht, ist bei den SchülerInnen sehr beliebt, da die sprachlichen und kulturellen Kenntnisse, die fünf Jahre lang unterrichtet wurden nun eigenständig angewendet werden können und bereits genügend Sicherheit, Motivation und Mut besteht, die Sprache vor Ort eigenständig anzuwenden. ***En este sentido: ¡Apúntate!***





Gymnasium Marienthal
Holstenhofweg 86
22043 Hamburg
Tel.: 040 4288631-0
Fax: 040 4288631-31
E-Mail: gymnasium-marienthal@bsb.hamburg.de
Website: www.gymnasium-marienthal.de

Januar 2021